



Mittwoch, den 04. Dezember 2013

Nummer 49

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Glöckler, für den Inseratenteil: A. Stähle, Stockach.
Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle, Postf. 1254, 78329 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40,
E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



Mitteilungen der Ortsverwaltung

Ortsverwaltung Waltershofen

Schulhalde 12
Telefon **9443-0**
Telefax **9443-24**
E-Mail **ov-waltershofen@stadt.freiburg.de**
Internet **www.freiburg.de**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13:30 – 18:00 Uhr
Vorsprachen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung sowie nach Vereinbarung auch zu anderen Terminen.

Informationen aus der Ortschaftsratsitzung vom 26.11.2013

Aufstellungsbeschluss für Bebauungsplan mit der Forderung zum Erhalt eines breiten Grünstreifens zur alten Halle / Jugendtreff zugestimmt

Der Ortschaftsratsrat hat in der Sitzung die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich des alten Sportplatzes unter der Auflage befürwortet, dass bei Erstellung der Planung die Forderung des Ortschaftsrates erfüllt wird, dass mindestens 1/3 der Fläche des alten Sportplatzes, anschließend an die alte Halle, bei der Bauplanung als Freifläche aufgenommen wird und als Freifläche für Kinder und Jugendliche in der jetzigen Form erhalten bleibt. Zuvor hatte der Ortschaftsratsrat einem Aufstellungsbeschluss ohne Aufnahme dieser Auflage eine Absage erteilt. In der Sitzung erklärten Cordula Intrup und Susanne Alt vom Stadtplanungsamt, dass nach dem Aufstellungsbeschluss im Bauausschuss des städtischen Gemeinderates – dieser wurde am 27.11.2013 gefasst – nähere Untersuchungen des Gebiets vorgenommen sowie in einer vorgezogenen Öffentlichkeitsbeteiligung die Bedürfnisse der vom Baugebiet betroffenen Vereine und Nachbarn ermittelt werden sollen. Danach werden verschiedene Planvarianten erstellt, falls die Prüfungen ergeben, dass eine Bebauung möglich sein wird. Dass es ein problembehaftetes Planungsverfahren wird, wurde in der Sitzung deutlich, aber da es um eine generelle Verbesserung der Sportstättensituation des Sportvereins geht, soll der Start für dieses Verfahren in die Wege geleitet werden.

Ortschaftsratsrat will bei der Umsetzung des Zentralen Vormerkverfahrens den Vorrang für die Aufnahme örtlicher Kinder in die hiesigen Kindertagesstätten sichergestellt haben

Der Ortschaftsratsrat hat in der Sitzung den Zwischenbericht zur Umsetzung des Zentralen Vormerkverfahrens für Plätze in Freiburger Kindertageseinrichtungen zur Kenntnis genommen. Verbunden mit der Zustimmung zu zusätzlichen Personalstellen beim Amt für Kinder, Jugend und Familie hat das Gremium die Forderung, dass Kinder aus dem Ort Vorrang bei der Aufnahme in die örtlichen Kindertagesstätten haben müssen.

Anregungen zu Lärminderungsmaßnahmen im Rahmen des Lärmaktionsplanes

Die Stadt Freiburg muss laut EU-Umgebungslärmrichtlinie einen neuen Lärmaktionsplan erstellen. Hierzu sind Karten erstellt worden, die den Straßenlärm an allen Straßen mit mehr als 4.000 Kfz/Tag ausweisen. In Waltershofen ist einzig betroffener Straßenzug die Verbindungsstraße Umkirch – Meringen (Umkircher Straße – Schutternstraße). Die Ratsmitglieder brachten zur Verbesserung der Lärmsituation in diesem Straßenzug verschiedene Anregungen vor, die gesammelt an die Stadt weitergeleitet werden.

Errichtung einer Steinmauer als Info- und Werbungsstandort für den Waltershofer Weinbau

Zugestimmt hat der Ortschaftsratsrat der Errichtung einer Steinmauer am östlichen Ortseingang Waltershofens als Info- und Werbungsstandort für den Waltershofer Weinbau. Initiatorin und Sponsorin hierfür ist die ehemalige Weinprinzessin Anja Hohler, die das Projekt für die örtliche Winzerschaft und die Information über den Waltershofer Wein erstellen wird.

Regeln für das Böschungsflämmen am Tuniberg sind einzuhalten

Das Regierungspräsidium Freiburg hat wieder eine Allgemeinverfügung über das kontrollierte Brennen als Maßnahme zur Offenhaltung von Rebböschungen erlassen, die auch für die Gemarkung Waltershofen gilt. Die Verfügung kann bei der Ortsverwaltung zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden. Nachfolgend sind zusammengefasst die wesentlichen Voraussetzungen, die zum Abbrennen der Böschungen erfüllt werden müssen, dargestellt.

- **Abbrennen nur mit gültiger Lizenz für den Feuerschutz;** diese kann auf einer Informationsveranstaltung des Landschaftserhaltungsverbandes Emmendingen e.V. erworben werden; **ab Dezember 2013 sind alle bestehenden und neuen Lizenzen zum Feuerschutz zeitlich auf die drei folgenden Brandperioden befristet;**
- Nutzungsberechtigte, die planen, kontrolliert abzubrennen, müssen dies **vor dem Feuerschutz bei der Ortsverwaltung anzeigen** und bestätigen, dass sie im Besitz einer gültigen Lizenz sind.
- es dürfen **nur Böschungen** abgebrannt werden, die laut den bei der Ortsverwaltung einsehbaren Karten zum **Geltungsbereich der Allgemeinverfügung** gehören;
- maximal ein **40 m breiter Böschungsabschnitt** am Stück darf gebrannt werden;



Hilfe in Not! Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransporte	0800 19222
Polizeiposten Rieselfeld	0761 4768700
Mo. – Fr. 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr in dringenden Fällen Polizeirevier Freiburg-Süd	0761 882-4421
badenova – kostenlose Hotline (Störungen in der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser)	0800 2767767
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Umwelttelefon	0761 201-6107
Wildunfälle und -schäden	0171 8118928



Ärztlicher Notdienst

▼ Freiburger Notfallpraxis für Erwachsene

Tel. 0761 8099800

Freiburger Kinder-Notfallpraxis

Tel. 0761 80998099

▼ Apotheke

Mittwoch 04.12.13	Rats-Apotheke Bötzingen, Tel. 07663 1470
Donnerstag 05.12.13	Bären-Apotheke Buchheim, Tel. 07665 2252
Freitag 06.12.13	Apotheke zum Roten Fingerhut Ihringen, Tel. 07668 317
Samstag 07.12.13	Rebtal-Apotheke Tiengen, Tel. 07664 910700
Sonntag 08.12.13	Silberberg-Apotheke Bahlingen, Tel. 07663 2641
Montag 09.12.13	St. Martins-Apotheke Hochdorf, Tel. 07665 2824
Dienstag 10.12.13	Sonnenberg-Apotheke Opfingen, Tel. 07664 1552
Mittwoch 11.12.13	Europa-Apotheke Breisach, Tel. 07667 942055

Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8:30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter Tel. 01805 002963.

▼ Zahnarzt

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 01803 2225542

▼ Hebamme

Gisèle Steffen, Waltershofen, Tel. 07665 972527

▼ Tierarzt

Tel. 07667 7175



Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Kirchliche Sozialstation Tuniberg e. V.
- Nachbarschaftshilfe -, Am Dürleberg 1,
79112 Freiburg-Opfingen, Tel. 07664 3057;
www.sozialstation-tuniberg.de; in dringenden Fällen
Tel. 07664 912001;
Sprechstunden: Mo. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr; nachmittags nach
Vereinbarung

- **Schutzstreifen** (ca. 2 – 4 m) zur Begrenzung des Feuers sind anzulegen, um ein Übergreifen des Brandes auf benachbarte Flächen zu verhindern;
- zwischen zwei Feuerereignissen auf demselben Böschungsschnitt ist **mindestens ein Winter Pause** einzuhalten;
- Brennen **nur hangaufwärts** oder mit dem Wind quer zum Hang;
- Brennen an **Südböschungen** nur **bis 28.2.**, an **Nordböschungen bis 15.3.**;
- **mindestens zwei Personen** müssen beim Brennen anwesend sein;
- ein **Brandprotokoll** ist zu erstellen (Datum, gebrannte Fläche, anwesende Personen).

Es ist wichtig, dass diese Bestimmungen eingehalten werden. Ein Verstoß kann nicht nur eine Geldbuße bis zu 10.000 Euro zur Folge haben und die Verursachenden schadensersatzpflichtig machen, sondern birgt auch die Gefahr, dass die Allgemeinverfügung widerrufen wird und für künftige Jahre keine Allgemeinverfügung mehr für das kontrollierte Brennen erlassen wird. Die jetzt erlassene Allgemeinverfügung gilt nur für diesen Winter.

Organisation des Winterdienstes der Stadt Freiburg für Waltershofen – Einteilung des öffentlichen Straßennetzes in die Kategorien I, II und III

Die Stadt Freiburg ist zuständig für das Räumen und Streuen der **öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten, von Kreis- und Landesstraßen sowie derjenigen Gehwege, an denen keine Anlieger vorhanden sind**, auf die die Verpflichtung übertragen werden kann. Diesen Teil des Räum- und Streudienstes hat die Stadt vertraglich auf die **Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg GmbH (ASF)** übertragen.

Da es unmöglich ist, alle Straßen und Wege gleichzeitig zu räumen und zu streuen, sind die Straßen in Dringlichkeitsstufen eingeordnet worden. In Rangordnung I befinden sich die Hauptverkehrsstraßen, Bus- und Straßenbahnlinien sowie Bergstraßen. In Waltershofen sind folgende **Straßen der Kategorie I** zugeordnet: K9861, L187, Umkircher Straße, Sonnenbrunnenstraße, Schuttertrasse, Blindgasse, Schulhalde, Am Kählerbrunnen, Im Giesental, Allgäuweg, Benleweg und Zum Rebbert. **Alle anderen Straßen in Waltershofen sind der Kategorie III zugeordnet (Nebenstraßen und Wohnsammelstraßen mit geringer Verkehrsbedeutung)**. Straßen der Kategorie II (Nebenstraßen mit starkem Durchgangsverkehr) gibt es in Waltershofen nicht. **Die Straßen der Kategorie III werden durch die ASF weder geräumt noch gestreut.**

Auftaustoffe dürfen laut Beschluss des Gemeinderats der Stadt Freiburg grundsätzlich nur auf Straßen der Kategorie I verwendet werden. Nebenstraßen sind zu räumen und mit Splitt abzustreuen, Wohnsammelstraßen zu räumen und nur bei Glätte mit Splitt zu bestreuen.

Stadt schreibt den Fritz-Munder-Preis für soziales Engagement aus

Sie fördern die Gesundheit von Älteren? Setzen sich ehrenamtlich im Gesundheitsbereich ein? Integrieren Migrantinnen und Migranten im Stadtteil? Unterstützen Jugendliche beim Übergang von der Schule in den Beruf? Tragen zur Suchtprävention bei? Qualifizieren Jugendliche und Menschen mit Behinderung für die Arbeitswelt?

Für dieses Engagement schreibt die Stadt Freiburg zum 14. Mal den Preis der Fritz-Munder-Stiftung aus. Das Preisgeld beträgt 3000 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine unabhängige Jury. Ausgezeichnet wird ehrenamtlicher, bürgerschaftlicher Einsatz in der Jugendarbeit und Jugendbildung sowie im Familien-, Sozial- und Gesundheitswesen. Der Preis wird an Einzelpersonen, Gruppen, Verbände oder juristische Personen mit Sitz in Freiburg verliehen.

Sie setzen sich in diesen Gebieten ein oder kennen ein solches Projekt? Dann bewerben Sie sich für den Fritz-Munder-Preis oder schlagen ein Projekt zur Auszeichnung vor. Bewerbungen sind formlos möglich und müssen kurz die preiswürdigen Projekte oder Maßnahmen darstellen. Sie sind bis zum 31. Januar 2014 im Dezernat III, Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg, einzureichen. Hilfestellung bei der Bewerbung leistet das städtische Agenda 21-Büro, Tel. 0761 201-3053, dietrich.limberger@stadt.freiburg.de.

Erscheinungstermine des Mitteilungsblattes über die Feiertage

Das Mitteilungsblatt der 51. KW am Mittwoch, 18. Dezember 2013, ist das **letzte „Blättle“** in diesem Jahr. **Redaktionsschluss** für dieses Mitteilungsblatt ist „ganz normal“ am **Montag, 16.12., 15:00 Uhr!**

In der 1. KW des Jahres 2014 erscheint kein Mitteilungsblatt. Die erste Ausgabe des neuen Jahres 2014 erscheint dann regulär am **Mittwoch, 08.01.2014**. **Redaktionsschluss** für diese erste Ausgabe 2014 ist am **Freitag, 03.01.2014, 12:00 Uhr!** Später eingehende Manuskripte können keine Berücksichtigung finden.

Ab Kalenderwoche 3 erscheint das Mitteilungsblatt dann wieder regelmäßig mittwochs mit Redaktionsschluss montags um 15:00 Uhr.



Bürgerengagement

»Z'sämme«
Bürgernetz Waltershofen e.V.

– Kalender –	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Kontakt
... am Dunnschtig	Donnerstag, 05.12.	15 Uhr	Vereinsheim des Tennisclubs	Uli Glöckler, Tel. 8630
... hablamos castellano	Donnerstag, 05.12.	17 Uhr	Propsteiweg 13	Alcira Albrecht, Tel. 5794
... walken	montags und mittwochs	9 Uhr	Infotafel bei den Tennisplätzen	Peter Rothfuß, Tel. 6718
... tanzen	montags	18:30 – 19:30 Uhr	Bürgersaal im Rathaus	Lisa Berg, Tel. 8672, und Gerdi Jeßen, Tel. 5570
... Quempas-Weihnachtsmusik: Aufführung	Freitag, 20.12.	18 Uhr	Farrenstall	Carola Sonne Tel. 9475581
... helfen	ist immer möglich			Angela Vitt, Tel. 942424
... bauen	Helfer/innen können sich jederzeit melden		Farrenstall	Klaus Weis, Tel. 51176, oder info@zaemme.de

Interessierte sind zu allen Terminen herzlich eingeladen! Bitte setzen Sie sich mit den Ansprechpersonen direkt in Verbindung! Weitere Informationen sind auf der Homepage unter **www. zaemme.net** zu finden.

Ein wichtiger Abschnitt ist geschafft: Die Decke im Farrenstall ist eingebaut.
Danke an alle fleißigen Helfer! Bilder vom Einbau und der fertigen Decke gibt es unter www.zaemme.net in unserem Online-Fotoalbum.


WALTERSHOFEN
AKTUELL

Jahreskonzert

- Jahreskonzert des Musikvereins am Samstag, den 7. Dezember 2013, ab 20:00 Uhr in der Steinriedhalle

Kinetik

Am Anfang war das Rad - Ausstellung der Kunstwerke „Kinetsche Objekte“ von **Claus Schneidereit aus Waltershofen** im Badischen Kunstforum. Diese Kunstwerke sind aus Metall (oftmals alte Gebrauchsgenstände) und bilden ein Bewegungsspiel mit Motoren, Rädern und Lampen. Durch elektrische Kleinstmotoren werden die Teile der Kunstwerke über Rollen, Räder und Stangen zu einem harmonischen und gleichzeitig auch überraschenden Bewegungsspiel in Bewegung gesetzt.

Ausstellungsort: Badisches Kunstforum in Ebringen, Schönbergstraße 11;

Ausstellungsdauer: bis 05. Januar 2014; jeweils samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr.



Jubiläen

Geburtstage

05.12.	Angelika Stelzer, Benleweg 1	71 Jahre
11.12.	Elisabeth Siebler, Im Wännele 21	83 Jahre



Jugendinfos



Kinder- und Jugendtreff Waltershofen

Donnerstag, 5. Dezember: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff („Geheimsache Weihnachtsgeschenke“).

Freitag, 6. Dezember: 17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (wir basteln Weihnachtssterne).

Adventswerkstatt für Mädchen: Für die Mädchen aus dem „Treff 5-7“ gibt es am **Samstag, 7. Dezember**, von 15 bis 19 Uhr einen gemütlichen Adventsnachmittag mit einem Kreativangebot.

Montag, 9. Dezember: 17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (wir basteln Weihnachtssterne).

Dienstag, 10. Dezember: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff („Geheimsache Weihnachtsgeschenke“); 18 bis 21 Uhr TeenieTreff für die 7. und 8. Klasse.

Adresse: Breikeweg 3, Telefon 07665 8757

Internet: www.kjtw.de



Aus den Schulen

4. Schulversammlung der Hofackerschule

Am 27.11.2013 begrüßten uns die Moderatoren Anouk Wallbaum und Elias Schröder zur 4. Schulversammlung in diesem Schuljahr. Das Thema war: „Hygiene“. Vorbereitet wurde die Schulversammlung von der Klasse 3. Gruppe 1 zeigte uns wie man die Regeln zum Husten beachtet, Gruppe 2 wie man niest. Anschließend baten die Kinder der dritten Klasse die Klassensprecher aus allen Klassen nach vorne, um ihnen Plakate für die Klassenzimmer zu geben. Danach wurde abgestimmt, ob man Papiertaschentücher selber mitbringen soll oder die Lehrerin. Anouk zählte nochmal die Rutschbahnregeln auf. Die neuen Schiedsrichter sind Nico Heitzler und Johannes Kaletsch. Nun besprachen wir nochmals die Toilettenregeln. Der neue Spielzeugdienst ist Greta Jaegle und Pirmin Meier. Den Küchendienst übernehmen Florian Glöckler und Jessica Belzer. Dann verabschiedeten sich die Moderatoren.

Von Anthea Kassa und Katharina Glöckler



Müllentsorgung

Nächster Abfuhrtermin:

Freitag, 06. Dezember

in ganz Waltershofen

- graue Tonne (mit wöchentlicher Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)

zusätzlich westlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit 14-täglicher Leerung)
- grüne Tonne
- gelber Sack

Glascontainer beim Friedhof, an der Hitzelhalde (Nähe Baugebiet Giesental) sowie im Gewerbe-Mischgebiet Moos am Ende der Stichstraße Burgmatt. Bitte halten Sie aus Rücksicht auf die Nachbarschaft die vorgeschriebenen Einwurfzeiten ein: werktags von 8:00 – 19:00 Uhr!

Sperrmüllbörse: Wer noch gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken hat, kann dies über die Ortsverwaltung hier kostenlos veröffentlichen.

Hundekotbeutel erhalten Sie bei Ihrer Ortsverwaltung oder im Automat hinter der Steinriedhalle.



Verschiedenes

Seminar im Bildungshaus Kloster St. Ulrich: „Wenn Eltern ihre Kinder brauchen“

Was, wenn die Eltern ihren Alltag nicht mehr alleine bewältigen können und auf Hilfe angewiesen sind? Zumeist wird innerhalb der Familie nicht viel darüber geredet, schon gar nicht zu einer Zeit, in der das Thema noch weit weg scheint. Spätestens wenn die Situation eintritt, stellen sich die Fragen, die beantwortet werden müssen. Auch Informationen über Hilfsangebote von professionellen Einrichtungen sowie Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sind weitere Seminarinhalte. Das Seminar findet statt vom 24. - 26.01.2014 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Weitere Infos: Tel. 07602 9101-0, www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de, info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de.



Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinden

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom **07.12. – 15.12.2013**

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)

St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)

Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35,

Telefon 07664 40298-0; Fax 40298-18,

E-Mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de,

Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09:30 bis 12:00 Uhr,

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr,

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr.

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer,

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16:00 und 18:00 Uhr,

Tel. 07665 6431 E-Mail: Peterundpaul.waltershofen@t-online.de

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664 5401

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664 3122

Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665 7956

Samstag, 07.12. – Heiliger Ambrosius –

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

für verstorbene Eltern Swienty und Angehörige und Darius Bycomski; für Elfriede und Bruno Hohmann

Sonntag, 08.12. – Zweiter Adventssonntag –

10.30 Festgottesdienst zum St. Nikolaus-Patrozinium (Opf)

mit gestaltet von Capella Nova und Kirchenchor St. Peter und Paul

Nach dem Gottesdienst Verkauf von Eine-Welt-Waren

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zu einem Stehempfang mit Wein und Hefezopf in der Kirche. Wir freuen uns über Ihr Bleiben.

Montag, 09.12.

19.00 offene Kapelle ökumenisches Abendgebet

Dienstag, 10.12.

18.00 Rosenkranzgebet (Mu)

18.30 Festgottesdienst (Mu)

zum **Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**

Mittwoch, 11.12.

19.00 ökumenische Atempause im Advent (ev. Kirche, Tiengen)

„Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben“

gestaltet vom Kirchenchor St. Stephan aus Munzingen

Donnerstag, 12.12.

18.00 Rosenkranzgebet (Wa)

18.30 Eucharistiefeier (Wa)

19.00 Rosenkranzgebet und Andacht (Mu)

Samstag, 14.12. – Heiliger Johannes vom Kreuz –

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

mitgestaltet vom Männergesangsverein Waltershofen

Für Susanne Rock und für Gerhard Löffler

Sonntag, 15.12. – Dritter Adventssonntag –

09.00 Eucharistiefeier (Mu)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

für Karl Steiert und Angehörige

Vier Kerzen im Fenster

Es war der Abend des vierten Adventssonntags. Vier Kerzen brannten im Fenster, es war ganz still. So still, dass man hören konnte, wie die Kerzen zu reden begannen. Die erste Kerze seufzte und sagte: „Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden. Sie wollen mich nicht.“

Ihr Licht wurde immer kleiner und erlosch schließlich bei einem Luftzug, der plötzlich scharf durch die Ritzen des Fensters drang. Die zweite Kerze flackerte und sagte: „Ich heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.“

Der kalte Luftzug erfasste auch die zweite Kerze. Die Flamme ging aus. Leise und traurig meldete sich die dritte Kerze zu Wort: „Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen drängen mich an den Rand. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieben könnten.“ Und mit einem letzten Aufflackern war auch ihr Licht ausgelöscht. Da betraten zwei Kinder den Raum und sahen die Kerzen im Fenster. Das kleinere Kind sagte traurig: „Aber ihr sollt doch alle brennen! Es ist doch Advent, schon fast Weihnachten!“ Fast fing es zu weinen an. Da meldete sich die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: „Habt keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung.“ Das ältere Kind hielt ein Streichholz in die Flamme, nahm das Licht von dieser Kerze und zündete die anderen wieder an.

nach einer überlieferten Geschichte

Gesegnete Adventsgrüße

Siegfried Flaig, Pfarrer

Hausgebet im Advent *Meine Hoffnung und meine Freude*

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 16. Dezember 2013, um 19:30 Uhr zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet inzwischen zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Laden Sie doch Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte persönlich ein und feiern Sie gemeinsam!

Sternsinger

Sicher hast du die Sternsinger schon gesehen oder du bist vielleicht schon selbst dabei gewesen. Die Sternsinger unterstützen eine der weltweit größten Hilfsaktionen für Kinder in Not. Damit du mehr über diese Hilfsaktion von Kindern für Kinder erfährst und gut vorbereitet diese Aufgabe übernehmen kannst, treffen wir uns in Waltershofen:

- Mittwoch, 11.12.2013 um 18.00 Uhr in der Kirche Waltershofen
- Freitag, 3.1.2014 um 10,30 Uhr im Pfarrhaus Waltershofen

In der Zeit vom 3.1.2014 bis 5.1.2014 werden wir den Segenswunsch von Haus zu Haus tragen
Wir freuen uns auf deine Mithilfe!

Bei Fragen: Bettina Wittmer, Gemeindeferentin, Tel. 6431,

E-Mail: peterundpaul.waltershofen@t-online.de

Kinderchor

Dienstag, 10.12.2013, Probe für Krippenspiel um 17.00 Uhr

Seelsorge-Rufbereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg

Wenn Sie in einem dringenden seelsorgerlichen Anliegen in einem Notfall einen Priester sprechen möchten und Ihr zuständiges Pfarramt nicht erreichbar ist, können Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit rund um die Uhr jemanden erreichen unter Tel. 0800 404433377 (kostenfrei). Ein Kontakt mit einem katholischen Priester kann auf diesem Weg gerne vermittelt werden. Für die Beratung in Lebenskrisen steht Ihnen nach wie vor die bewährte Telefonseelsorge (0800 1110222) zur Verfügung.



Evangelische Kirchengemeinde Opfingen-Waltershofen

Nachrichten des Predigtbezirks Opfingen und Waltershofen der Evangelischen Pfarrgemeinde Tuniberg

79112 Freiburg-Opfingen, Unterdorf 8, Tel. 07664 1880, Fax 07664 1801

E-Mail: EvPfa-Opfingen@t-online.de

Internet: www.opfingen.de ® evkirche

Bankverbindung: Spendenkonto Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Konto 225231

Pfarrer: Pfr. Markus Binder, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat: Frau Danzeisen; Dienstag + Donnerstag 8:00 – 13:00 Uhr

Wochenspruch

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
Lukas 21,28

Gottesdienste

Samstag, 07.12.

18.30 **Vorabendgottesdienst**, Pfarrkirche Waltershofen,
Pfr. i. R. Geisler

Sonntag, 08.12.

10.00 **Gemeinsamer Gottesdienst** der Pfarrgemeinde Opfingen/Waltershofen und Tiengen/Munzingen in Tiengen, Pfr. i. R. Geisler

Samstag, 14.12.

15.00 Weihnachtsfeier der Kindergottesdienst- und Jungschar-kinder mit **Krippenspiel**, Bergkirche Opfingen

Sonntag, 15.12.

10.00 **Gemeinsamer Gottesdienst** der Pfarrgemeinde Tuniberg in der Opfinger Bergkirche, mit Taufen und Abendmahl

Veranstaltungen, Gruppen, Informationen

Mittwoch, 04.12.

17.00 **Konfirmandenunterricht** in Opfingen

20.00 **Kirchenchorprobe**, Gemeindesaal Opfingen

Donnerstag, 05.12.

10.00 **Spiel- u. Krabbelgruppe**, Treff für 0 - 3-Jährige mit ihren Eltern, Gemeindesaal Opfingen, Unterdorf 8. Neue Mitkrabblers sind herzlich willkommen!

19.45 **Exerzitien**, Gemeindesaal Opfingen

Sonntag, 08.12.

Kirchengemeinde mit Bibelgesprächskreis ist am Weihnachtshock wieder präsent mit Losungen und christlicher Literatur.

Montag, 09.12.

14.00 **Betreuungsgruppe** der Kirchl. Sozialstation Tuniberg für Menschen mit Demenz im Gem.haus Tiengen; Info und Anmeldung: Sozialstation, Tel. 07664 3057

19.00 **Offene Kapelle - Ökum. Abendgebet**, St.- Bartholomae-Kapelle, Schlossgasse, St. Nikolaus. Schriftlesung, Gebet, Lieder, Stille in Gemeinschaft

Dienstag, 10.12.

12.45 **OFT- Offener Frauentreff** Weihnachtsfeier, Fahrt nach Eichstetten, Anmeldung bei F. Preis, Tel. 07664 1201

Vorankündigung

So., 15.12., 14 Uhr **Adventsfeier für die ältere Generation** im adventlich geschmückten Gemeindesaal, Unterdorf 8 (Ende gegen 17 Uhr). Herzliche Einladung!

Vertretung Pfr. Binder

Pfr. Binder wird vom 03. - 06.12.13 bei evtl. Bestattungsfeiern von Pfr. Deusch aus Schallstadt, Tel. 07664 6519, vertreten. Das Pfarramt in Opfingen ist Di. und Do. von 8 - 13 Uhr besetzt.

Die kleine Glocke

So., 08.12., 16.30 Uhr, Adventsimpuls II „En clara vox redarguit“
Sa., 21.12., 16.30 Uhr, Tag des Apostels Thomas – Orgelkonzert für 4 Hände! Lilien Kwok und Elisabeth Roeb spielen Buxtehude, Bach, Mendelssohn

So., 22.12., 16.30 Uhr, Adventsimpuls IV „En clara vox redarguit“

Weihnachtspäckchenaktion für Kiew

Ein herzliches Dankeschön für alle bereits abgegebenen Schuhkartonpäckchen. Bis Sa., 14.12.13, können Weihnachtspäckchen für Straßenkinder, Familien und Senioren im Pfarramt oder während der Jungscharstunden im Gemeindesaal/ in der Bergkirche abgegeben werden. Nähere Infos s. opfingen-blaettle.de, Ausgabe 44/2013.

Brot für die Welt – 55. Aktion - Land zum Leben – Grund zur Hoffnung

Menschliche Not lindern, Entrechteten und Verfolgten helfen, für gerechte Strukturen und Entwicklungsmöglichkeiten eintreten. Dabei ist es wichtig mit Partnern vor Ort Maßnahmen zu entwickeln und durchzuführen. „Brot für die Welt“ tritt dafür ein, dass Essen und Wasser allen Menschen in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen, um ein gesundes Leben führen zu können. Die Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika werden dabei unterstützt, mit verbesserten, angepassten Methoden ihre Erträge zu steigern, eine größere Fruchtvielfalt anzubauen und ihre Felder in ökologisch verträglicher Weise zu bewässern. **Helfen Sie mit!** Spenden können Sie auf unser o.g. Konto 225231 bei der Voba Breisgau-Süd unter dem Stichwort „Brot für die Welt“.



Vereinsnachrichten



Musikverein Freiburg-Waltershofen e.V.

Jahreskonzert

Zum diesjährigen Jahreskonzert lädt der Musikverein Freiburg-Waltershofen am 07.12. ab 20 Uhr in die Steinriedhalle ganz herzlich ein. Lassen Sie sich mit bekannten Melodien in die Welt der Filme und Musicals entführen. Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm.

An diesem Abend möchten wir unseren neuen Dirigenten Christian Baier „WILLKOMMEN“ heißen. Aus diesem Grund haben wir das Jahreskonzert unter das Motto „WILLKOMMEN“ gestellt. Seien auch Sie herzlich „WILLKOMMEN“. Der Konzertabend wird durch die Jugendkapelle Freiburg-Waltershofen eröffnet.

Saalöffnung ist um 19:00 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist wie gewohnt bestens gesorgt.

Initiative Partnerschaft mit El Salvador - Gruppe Waltershofen: Christbaum- und Weihnachtsmarkt für El Salvador in Waltershofen

- am Freitagabend, den 13. Dezember 2013, von 16:00 – 22:00 Uhr vor der Steinriedhalle

Kaufen Sie Ihren Christbaum, erstehen Sie „himmlische Geschenke“, genießen Sie gemütliche Weihnachtsmarktatmosphäre bei Feuerschein und Glühweinduft. Um 16:15 Uhr werden die Kinder der Hofackerschule mit Aufführungen zur weihnachtlichen Stimmung beitragen. Unterstützen Sie gleichzeitig mit Ihrem Besuch und Ihren Einkäufen unsere Entwicklungsprojekte in Segundo Montes/ El Salvador. Der gesamte Reinerlös fließt in die Unterstützung unserer Projekte in El Salvador und soll den Menschen dort das Leben ein wenig leichter machen.



Sportverein Blau-Weiß Waltershofen e.V.

Fußball

SV Waltershofen I - SV Heimbach I 0:0

Beide Teams hatten offensichtlich Probleme mit dem teilweise holprigen Platz. Die erste gute Gelegenheit bot sich dann in der 15. Minute dem SVW, als nach einer verunglückten Rückgabe der Gästeabwehr Sebastian Jenne aus halbrechter Position frei vor dem Gästekeeper stand. Dieser konnte den Schuss aber gut parieren, ebenso wie zwei weitere hochkarätige Torgelegenheiten für den SVW. In der zweiten Hälfte neutralisierten sich beide Teams eine halbe Stunde lang, sodass es kaum Torraumszenen gab. Erst in der 75. Minute konnte ein Gästeangreifer alleine von der Mittellinie aus auf das Waltershofener Tor zu laufen. Seinen Schuss konnte Enzo L'Altrelia, der zwischenzeitlich für den verletzten Martin Geppert das SVW-Tor hütete, noch entscheidend abbremsen, sodass er noch vor der Torlinie vom nachgerückten Angelo Caporale abgefangen werden konnte. Bis zum Abpfiff hatten die Heimbacher noch zwei weitere gute Gelegenheiten, sodass Waltershofen am Schluss mit dem Unentschieden zufrieden sein musste.

SV Waltershofen II - SV Heimbach II 8:4 (2:1)

Die Gäste, die merklich ersatzgeschwächt mit nur mit 11 Spielern anreisten, hielten in der ersten Hälfte gut mit und konnten sogar mit 1:0 in Führung gehen. Nach knapp 20 Minuten führte die erste zielstrebige Aktion Richtung Gästetor zum Ausgleich durch Jan Bucher. Waltershofen fand jetzt besser ins Spiel und kam über einige ansehnliche Spielzüge, zumeist über die rechte Angriffsseite, zu weiteren Tormöglichkeiten. Eine davon nutzte Matze Rapp nach 33 Minuten zum 2:1. Nach dem Seitenwechsel setzte Waltershofen die Heimbacher Defensive sehr früh unter Druck, um diese zu Fehlern zu zwingen. Den ersten nutzte Sven Dorst nach einer guten Stunde zum beruhigenden 3:1. Nun ging es Schlag auf Schlag. Daniel König, Habib Hassoun und erneut Sven Dorst erhöhen schnell auf 6:1. Das 7:1 erzielte der eingewechselte Patrick Moreno nach einer überragenden Vorarbeit von König. Danach ging die Ordnung völlig verloren und so kamen die Heimbacher nochmals zu 3 Ehrentreffern.

Das nächste Spiel:

Sonntag, 08.12.

14:30 Uhr: FC Denzlingen II - SV Waltershofen I

Die zweite Mannschaft ist spielfrei.

Theateraufführungen

Die Theatergruppe des SVW führt in diesem Winter das Stück „Putzerfisch und Mammut“ auf, ein Schwank in 3 Akten.

Die Aufführungstermine:

Sonntag, 05.01.2014, um 19:00 Uhr im Rahmen der öffentlichen Weihnachtsfeier des Männergesangvereins und des Sportvereins Waltershofen.

Samstag, 11.01.2014, um 20:00 Uhr mit anschließender Unterhaltung durch DJ H. Paul.

Sonntag, 12.01.2014, um 16:00 Uhr: Theaternachmittag bei Kaffee & Kuchen.

Kartenvorverkauf ab Do. 05.12.2013: Für alle Aufführungen können Eintrittskarten im Vorverkauf erworben werden. Für die Veranstaltung am 11.01.2014 werden nummerierte Platzkarten ausgegeben. Verkaufsstelle: Sparkasse Waltershofen!



LandFrauenverein Waltershofen

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier

Herzliche Einladung an die Mitglieder der LandFrauen Waltershofen zur Weihnachtsfeier am **Sonntag, 8. Dezember 2013**, um 17:00 Uhr in der „Fortuna“. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies bis Donnerstag, 05.12.2013, bei Ute Möcklin, Tel. 5364, oder Theresia Rösch, Tel. 6494, tun.



Freiwillige Feuerwehr Waltershofen

Übung

Die nächste Übung findet am **Dienstag, den 12.12.2013**, statt. Übungsbeginn ist um 19:30 Uhr. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



VdK Ortsverband Tuniberg

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des VdK zur Weihnachtsfeier

Die beliebte Weihnachtsfeier des VdK findet statt am **Donnerstag, den 12. Dezember 2013**, um 16:00 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Opfingen. Es gibt Kaffee und Kuchen, ein kleines Abendessen und musikalische Unterhaltung durch die Jugendkapelle Waltershofen, außerdem Ehrungen für langjährige verdiente Mitglieder. Um Anmeldung wird gebeten bei Anna Christin Ludwig, Tel. 07664 2602, oder Peter Rothfuss, Tel. 07665 6718.



Aus der Nachbarschaft

Opfinger Vereinsgemeinschaft lädt ein zum Nikolaushock 2013

- Sonntag, 8.12.2013, von 11:00 - 20:00 Uhr
- im Hof des Rathauses Opfingen
- weitere Infos: www.bv-fr-opfingen.de/Infoniko

Traditionelles Krippenspiel auf dem Mundenhof

Am **Samstag, 21. Dezember**, und **Sonntag, 22. Dezember**, wird jeweils um 17:00 Uhr das Glöckchen auf dem Verwaltungsgebäude des Mundenhofs das traditionelle Krippenspiel einläuten, das vor orientalischer Kulisse auf der Sandbahn in Szene gesetzt wird. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Kinder und Jugendliche des KonTiKis, Erwachsene und viele Tiere des Mundenhofs werden unter den Darstellern sein. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 2 Euro, Kinder bis 18 Jahre haben freien Eintritt. Die Parkgebühr muss zusätzlich entrichtet werden. Die Aufführung findet bei jedem Wetter statt. **Bitte nutzen Sie den Vorverkauf**, damit an den Kassen kein großes Gedränge herrschen wird. Vorverkaufsstellen sind die Verwaltung des Mundenhofs, die Hofwirtschaft auf dem Mundenhof und die Touristen-Information im Rathaus in Freiburg.

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl e. V.

Samstag, 07.12., „Mit der CBL zum Weihnachtsmarkt“; Besuch der Weihnachtsmärkte in Mulhouse (F), Altkirch (F) und Mulhouse-Altstadt-der Heilige Tempel Etienne-Sauvage Straße-Weihnachtsmarkt; gemeinsames Mittagessen (Essen ca. 14 € ohne Getränke); 15 Uhr Besuch Altkirch mit dem Straßenschauspiel „Von Altkirch bezauberter Wald“, Fahrt mit Bus, Treff 8:30 Uhr P&R Bissierstr., Straba Linie 3; Fahrtkosten: Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 13 €; Anmeldung: Manfred Metzger Tel. 07665 2430, E-Mail: info@manfred-metzger.de;

Mittwoch, 11.12., „Mittwochwandertreff“; leichte Wanderung, ca. 2 Std; Treff 9:45 Uhr Hbf (Halle); Organisation/Info: Hildegard Buchholz, Tel. 0761 493057 oder 0175 7314055.

Gäste sind herzlich willkommen.

Naturzentrum Kaiserstuhl: Jahrestreffen am 09.12.2013

Die Exkursionsleitenden und Betreuer/innen des Naturzentrums treffen sich jährlich zu einem offenen Austausch. Wer hat neue Ideen und wer hat Zeit und Lust zur Unterstützung? Bei Interesse sind Sie herzlich eingeladen, am Montag, 9. Dezember, um 19:30 Uhr im Naturzentrum Kaiserstuhl, Bachenstr. 42, Ihringen, vorbeizuschauen! Infos unter Tel. 07668 710880 (Mo + Do von 10 - 12 Uhr), E-Mail: naturzentrum@ihringen.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de



KINDER IN RUMÄNIEN

IHRE HOFFNUNG: MENSCHEN, DIE BEREIT SIND ZU HELFEN UND ZU TEILEN.

Unter diesem Leitgedanken, verehrte Leserinnen und Leser der Primo Heimatblätter, steht nun schon zum 15. Mal der Spendenaufruf für unser rumänisches Kinderheim St. Nikolaus in Pecio Nou/Rumänien.

In diesen vielen Jahren sind Sie, liebe Leser, zum Hoffnungszeichen für unsere jungen Menschen und für die vielen Armen im Umfeld unserer Kinderhäuser geworden. Für uns ein aufrichtiges Anliegen, Ihnen für „diese Brücke der Liebe“ ein sehr herzliches Wort des Dankes zu sagen. Durch ihre Spenden in den vergangenen Jahren trugen Sie ganz wesentlich dazu bei, unseren Kindern in Rumänien einen menschenwürdigen Start ins Leben zu ermöglichen.

Im kommenden Jahr begehen wir das 20-jährige Bestehen unserer Einrichtung. Eine bewegte und bewegende Geschichte. Dankbar blicken wir zurück auf diese lange Zeitspanne, in der wir erleben durften, wie kleine Kinder, die aus trostlosen Verhältnissen zu uns kamen, zu Schulkindern und Jugendlichen heranwuchsen, eine Berufsausbildung absolvierten und von uns ins selbständige Leben entlassen werden konnten.



Soziale Situation:

Doch nicht nur die Sorge um unsere Heimkinder, auch die tägliche Konfrontation mit oft unvorstellbar großer Not und Armut in vielen Familien im Umfeld unserer Kinderhäuser, macht uns wieder zu Bittstellern. Die Familien müssen sich mit ständigen Preissteigerungen, niedrigen Löhnen und Renten, Arbeitslosigkeit und ausbleibenden Sozialleistungen abfinden. So ist für diese Eltern die Versorgung ihrer Kinder in unserer Tagesstätte eine große Hilfe.

Von der Einrichtung eines Mittagstisches für alleinstehende alte und kranke Menschen habe ich schon im letzten Jahr berichtet. Hierin kommen sie, diese Armen, nicht nur zum Essen, sondern auch, um sich zu wärmen und – wie uns die Mitarbeiter sagen – auch wegen eines Lächelns.

Alle diese Hilfsangebote, die unsere Mitarbeiter mit Freude und Engagement leisten, werden von den Kindern und den Notleidenden als Geschenk und Segen erlebt.

Leider erfahren wir nach wie vor von Seiten des rumänischen Staates keine nennenswerte finanzielle Unterstützung. Umgerechnet 80 Cent pro Kind und Tag. Für unsere Arbeit im Sozialzentrum hat der Staat noch nie auch nur einen Cent gezahlt.

Hoffentlich

Liebe Leserinnen und Leser, dürfen wir trotz Wirtschaftskrise und vielfältiger Not weltweit und auch hierzulande, wieder mit ihrer finanziellen Unterstützung rechnen. Ich danke, Helfen und Teilen ist eine Entscheidung des Herzens. **DANKE!**

Seien Sie versichert, ihre Spende kommt ungeschmälert unseren Bedürftigen zugute. Ein Verwaltungsaufwand entsteht bei uns nicht. Unsere Helfer arbeiten ehrenamtlich.

Sr. Itta v. Berkum OSB



Die freigewordenen Plätze in den Kinderhäusern füllen sich immer bald wieder. Im letzten Halbjahr wurden 5 jüngere Kinder aufgenommen. Alle mit sehr schlimmen frühkindlichen Vorerfahrungen. Da sind Geschwister Claudia zwei und Damian drei Jahre alt. Die Kleinen wurden in der Bahnhofstoilette in Temesvar gefunden. Ihre Namen und Geburtsdaten waren auf einem Zettel notiert. Von ihren Eltern hören wir nichts. Die drei Brüder: Valli 6, Cosmin 8 und Alex 9 Jahre alt. Die Geschichte dieser Kinder schockiert zutiefst. Ihre großen schwarzen Augen, gezeichnet von lang anhaltender Misshandlung seitens der Eltern, verfolgten mich lange. Wie dankbar sind wir, dass diese Kinder jetzt bei uns sind.

Die „Hilfe für Temesvar e. V.“ sucht Menschen, die bereit sind, die vorgenannten Projekte finanziell zu unterstützen.
Ansprechpartner sind:

Schwester Itta van Berkum
Heimschule Wald
Tel. 0 75 78 / 18 81 58
www.HilfefürTemesvar.de

Schwester Itta hat drei Jahre lang das Kinderheim während der Aufbauphase geleitet und steht in kontinuierlichem Beratungskontakt mit den dortigen Mitarbeitern

Ihre Spende hilft, den Kindern ein Stück Zukunft zu geben.

Bitte helfen Sie!

Advent 2013

Spendenkonto: „Hilfe für Temesvar e. V.“ • 79312 Emmendingen-Maleck
Bankverbindung: Sparkasse Freiburg nördl. Breisgau, Konto Nr. 200 779 34, BLZ 680 501 01

Der Verein „Hilfe für Temesvar“ e. V. ist durch die Bescheinigung des Finanzamtes Freising vom 30. Mai 2012 als gemeinnützig anerkannt worden und von der Körperschaftsteuer befreit. (St. Nr.115/109/10100). Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung. Wir bitten bei Überweisung die Adresse des Einzahlers anzugeben.



Starten Sie günstig ins Weihnachtsgeschäft

Versüßen Sie sich die Vorweihnachtszeit und legen Sie mit Primo einen erfolgreichen Jahres-Endspurt hin. Gewinnen Sie neue Kunden und buchen Sie drei Ortsausgaben. Zwei weitere bekommen Sie geschenkt!

Bunt bringt Beachtung!

Denken Sie daran: Mit einer farbigen Anzeige fallen Sie auf und machen besonders stark auf sich aufmerksam!

Zwei Ortsausgaben zusätzlich können Sie in den **Kalenderwochen 47, 48, 49 und 50** auswählen.

Rufen Sie an, wenn Sie Fragen haben!
Wir beraten Sie gerne unter **Tel. 07771/93 17 - 11**.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsgeschäft mit unserer Nimm-2-dazu-Aktion!

Noch mehr Vorteile für Sie:

- › Finden Sie interessante **Kombinationsmöglichkeiten** mit Ihren Nachbarausgaben auf www.primo-stockach.de. (Kombinationen werden als eine Ausgabe gezählt.)
- › **Kein Layout? Kein Problem.** Nutzen Sie unseren Grafik-Service für Ihre Anzeigengestaltung (10 Tage Vorlaufzeit).
- › Liefern Sie Ihre **Druckdaten rechtzeitig**, spätestens bis Freitag der Vorwoche.
- › Erteilen Sie uns eine Abbuchungsgenehmigung und Sie erhalten weitere **2 % Skonto**.

Beachten Sie unsere geltenden AGB und die Preisliste Nr. 14. Bestehende Rabattvereinbarungen werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das Angebot gilt für gleichbleibende Anzeigen (Text/Format gleich), jedoch nicht für Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Die günstigsten Ausgaben sind gratis.

Geben Sie bei der Bestellung den Aktionscode • P2013-11-02 an

www.primo-stockach.de

› **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/93 17 - 11
Fax 07771/93 17 - 40, anzeigen@primo-stockach.de





SEIT 30 JAHREN DER REISESERVICE IHRES MITTEILUNGSBLATTES!

INKAS, ANDEN, PANAMA-KANAL & KARIBIK

Termin 05.02. – 21.02.2014

Wir starten die traumhafte Reise in Chile und kreuzen entlang der südamerikanischen Pazifikküste über Peru und Ecuador bis nach Panama und weiter zu den Karibikinseln Aruba und Curaçao.



Erleben Sie mit uns Highlights wie **Machu Picchu**, die mystische Inka-Stadt oder **Quito**, die zweithöchste Hauptstadt der Welt oder den weltberühmten **Panama-Kanal**. Die 82 km lange Passage ist die wichtigste Wasserstraße der Welt, sie feiert 2014 das **100-jährige Jubiläum!** Zum Abschluss erwartet uns **Cartagena/Kolumbien**, ein koloniales Juwel der Karibik und Badespass mit holländischem Flair auf **Aruba** und **Curaçao**.

Primo-Preis ab € 2.899,- inkl. Flug

Nur bei uns für Sie:
Bordguthaben € 100,- p. P.!

Willkommen an Bord – Willkommen zu Hause:

Unser Kreuzfahrtschiff **MS Delphin****** gibt Ihnen überall auf der Welt das Gefühl zu Hause zu sein. Auf dem Wohlfühlschiff sind Crew und Gäste eine Familie. Der rundum persönliche Service beginnt auf Wunsch schon an Ihrer Haustür!



Kommen Sie mit – Ihre Reisebegleitung:
Uli & Gudrun Stather!

Bitte senden Sie mir nähere Informationen zu der Kreuzfahrt
INKAS, ANDEN, PANAMA-KANAL & KARIBIK:

Vor- und Zuname:

Straße/ Hausnummer: /

PLZ/ Wohnort: /

Telefon tagsüber: /

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an:
PRIMO-Reisebüro Meersburg · Daisendorferstr. 34 · 88709 Meersburg
Telefax: 0 75 32 / 80 01 - 22 · Telefon: 0 75 32 / 80 01 - 0
E-Mail primo@aufundweg.net · Internet: www.aufundweg.net

Neues Motiv

für einen wachsenden Staufen-Briefmarkensatz

Deutsche Post



Erhältlich im Kaufladen auf www.staufenstiftung.de und über Verkaufsstellen bei Handel und Banken. Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-56.

Verbreiten Sie unsere Botschaft!

Stiftung zur Erhaltung
der historischen
**Altstadt
Staufen**

BESTATTUNGEN · VORSORGE · TRAUERBEGLEITUNG



SEIT  1894

SPITTLER

BESTATTUNGSINSTITUT

Hofmattstr. 9a · 79112 Freiburg-Opfingen

TAG & NACHT: 07664 - 3930

Chapeau

...mehr als nur Wäsche



Dessous
Cupgrößen von A-H
Mode
von Gr. 36-46

Fuhrmannsgasse 2
79108 Hochdorf

www.chapeau-hochdorf.de

Autohaus Skaisgirski



Unsere Angebote:

✓ Neuwagen	✓ Fahrzeugabholung
✓ Jahreswagen	✓ Ersatzwagen
✓ Gebrauchtwagen	✓ Schnellreparatur
✓ Leasing	✓ Unfallinstandsetzung
✓ Finanzierung	✓ Reifeneinlagerung
✓ Original Opel-Service	✓ Klimaanlageanlagerung
✓ Reparatur aller Fabrikate	✓ Opel Komplettpreis Service
✓ TÜV/AU im Hause	

Autohaus Skaisgirski - Ihr Opel-Partner in Umkirch.
Im Gansacker 1a • 79224 Umkirch • Tel.: 07665-6470
skaisgirski@web.de • www.autohaus-skaisgirski.de

Werte erhalten

Mit Qualitätsfenstern vom Fachbetrieb



In den Sauerplatten 14 - 79249 Merzhausen
Fon: 0761-400 570 - www.welte-fenster.de

Bauplatz oder Haus zu kaufen gesucht.
Freundliche Familie sucht Bauplatz für EFH ab 400 qm oder Haus ab 160 qm Wfl. ----- Tel. 0761 / 88 79 425

Flohmarkt in Freiburg-Hochdorf

Mooswaldhalle, Sa., 14.12., 9-16 Uhr. Anm. erf.
A. Hempel, 07631 / 749542 • www.andreas-hempel.online.de

Großer Weihnachts-Markt

in Denzlingen

am 14. und 15. Dezember 2013
am neuen Rathaus.

Über 70 Aussteller garantieren ein reichhaltiges Angebot an Waren.

BIRGIT'S HOFLADEN

– immer freitags von 11-18 Uhr

Weihnachtsgebäck, Weckmänner, Linzertorte, Kuchen und Torten, alles aus Dinkelmehl gebacken. **NEU * NEU * NEU** Ab sofort können Sie uns auch auf Facebook besuchen. Birgit Zurin, Tel. 4744, Opfingen, beim Maisfeld-Labyrinth

TREPPENLIFTE

Service und Verkauf vom regionalen Profi!

Tel. 07741-965858

www.reha-lift.biz

Trauerfall...
Wenden Sie sich vertrauensvoll an das städtische Bestattungsinstitut.



STADT
FREIBURG
BESTATTUNGS
DIENST

Sie erreichen uns
Tag und Nacht unter
☎ 0761-27 3044

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8
Direkt am Hauptfriedhof